

Ottenbach und Kloten, 23. November 1998

KR-Nr. 443/1998

POSTULAT von Dr. Charles Spillmann (SP, Ottenbach) und Regula Götsch Neukom (SP, Kloten)

betreffend Computer als Arbeitsinstrumente an der Oberstufe der Volksschule

Die Volksschule stellt allen Schülerinnen und Schülern der Oberstufe unentgeltlich transportable Computer zur Verfügung.

Dr. Charles Spillmann
Regula Götsch Neukom

Begründung:

Nach Aussagen der Wirtschaft, vieler Politiker und insbesondere des Erziehungsdirektors ist der Einsatz und die Handhabung von Computern für das Überleben unserer Wirtschaft von allergrösster Wichtigkeit. Während auf der Unter- und Mittelstufe der Computereinsatz noch erprobt werden muss, beginnt auf der Oberstufe allmählich der Alltagseinsatz des Computers als Arbeitsinstrument.

Es ist wenig effizient, landauf und landab teure und teuerste Computerzimmer und Mediotheken zu errichten, um damit pressewirksam Fortschrittlichkeit zu simulieren. Entscheidend ist vielmehr die Überführung des Computers vom verklärten Kultobjekt zum Alltags-Arbeitsinstrument, das Schülerinnen und Schülern jederzeit und an jedem Ort zur Verfügung steht.

Da aber nicht alle Schülerinnen und Schüler privat Computer besitzen, soll die Volksschule unentgeltlich tragbare Computer zur Verfügung stellen.

Angesichts der immer wieder betonten Wichtigkeit des Computereinsatzes für unsere Wettbewerbsfähigkeit sind auch hohe Kosten als Investition in unsere Zukunft sinnvoll.